

RM Schmitz wirft die Frage auf, ob mit den Anwohnern wegen der Umbenennung der Straße gesprochen worden sei.

Da es sich lediglich um drei Anwohner handelt und die Straße in jedem Fall umbenannt werden müsse, da die B 210 nun woanders liege, sei mit den Anwohnern im Vorfeld noch nicht gesprochen worden. BOAR Kramer gibt zu bedenken, dass auch Jever die Straße „An der alten Bundesstraße“ genannt habe.

RM Labeschautzki spricht sich dafür aus, im Vorfeld mit den Anwohnern zu sprechen. BM Böhling erklärt ebenfalls, dass es in Schortens gute Sitte sei, vor Beschlussfassung mit den Anwohnern zu sprechen. Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, die Beschlussfassung zurück zu stellen, bis Gespräche mit den Anwohnern geführt wurden. Es besteht Einvernehmen, dass die Straße später den Straßennamen „An der alten Bundesstraße“ erhalten soll.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Anwohner anzuschreiben und im Vorfeld zu informieren.